

## Der „Pott“ verändert sich – vom industriellen Ballungsraum zur Wissensregion Auf Spurensuche im Ruhrgebiet

### Bildungsurlaub



Das Ruhrgebiet ist eine der industriell bedeutsamsten und am dichtesten besiedelten Regionen Europas, hier leben und arbeiten über 5 Millionen Menschen. Früher zumeist Revier, Ruhrpott oder Kohlepott genannt, heißt es heute Metropole Ruhr oder Metropolregion Rhein/Ruhr. Strukturell hat sich das Ruhrgebiet in den letzten Jahrzehnten stark gewandelt von einer Industrie- zu einer Wissensregion. Wie läuft diese Transformation ab und was macht das mit den Menschen, die im Ruhrgebiet leben? Wie erfindet sich eine so große Region neu?

Das Ruhrgebiet war schon immer vielfältig und ist es zunehmend mehr: Heutzutage gelten Städte wie Dortmund, Essen oder Oberhausen nicht mehr vorrangig als Industriestandort, sondern haben sich einen Namen im Bereich von Kunst und Kultur gemacht. Gleichzeitig erlebt die Kultur- und Naturlandschaft eine Renaissance. Das Ruhrgebiet gilt als Vorreiter im Bereich alternativer Mobilität und der Gestaltung von Naherholungsgebieten.

Im Rahmen dieses Bildungsurlaubs machen Sie sich auf die Suche nach dem Wesen des Ruhrgebiets im Wandel der Zeit. In Form täglicher Exkursionen lernen Sie jeden Tag eine andere Stadt der Region kennen und erleben den Wandel hautnah.

### Das Programm

An jedem Tag lernen Sie eine andere Stadt des Ruhrgebiets mit ihren Besonderheiten kennen. Sie werden im Laufe des Bildungsurlaubs Exkursionen nach Bochum, Dortmund, Essen, Duisburg und Oberhausen unternehmen. Dabei werden Sie von den zwei

Seminarleiterinnen begleitet. Die Exkursionen werden thematisch vor- und nachbereitet.

Unser Konzept ist es, Menschen ins Gespräch zu bringen. Wir bieten ein Programm in aktiver, kreativer und selbstbestimmter Atmosphäre. Es finden Vorträge, Diskussionsrunden, Führungen u. a. statt. Die überschaubare Gruppengröße fördert eine lebendige Lernatmosphäre. Jede/r sollte die Bereitschaft zur aktiven Teilnahme am Gruppenleben mitbringen.

<b>Seminar-Nr.:</b>	841824
<b>Termin:</b>	03.06. – 07.06.2024 Beginn: Montag, 10.00 Uhr Ende: Freitag, ca. 17.00 Uhr
<b>Ort:</b>	Bochum   Ruhrgebiet
<b>Preis:</b>	550,- € (ohne Unterkunft/Verpflegung)
<b>Dozentinnen:</b>	Sabine Heyduk Anne Reh
Sabine Heyduk, Geografin, Gästeführerin und Museumspädagogin und Anne Reh, Sozialpädagogin, Gästeführerin und Museumspädagogin sind beide Kinder des Ruhrgebietes und möchten Sie mit auf eine Reise hinter die Kulissen dieser spannenden Region nehmen und Ihnen das Ruhrgebiet mit Geschichte und Geschichten näherbringen.	
<b>Teilnehmendenzahl:</b>	10-18
<b>Leistungen:</b>	Durchführung des Seminars, seminarbegleitende Unterlagen, Eintrittsgelder, Transport im privaten Reisebus (an 4 Tagen) und mit ÖPNV, Führungen, Experten- und Dozenten honorare, Programmkosten, Haftpflichtversicherung.
<b>Zusatzkosten:</b>	Anreise, Übernachtung, Verpflegung

**Montag: Bochum**

Wandel durch Wissen  
Industriekultureller Wandel: Die Jahrhunderthalle

**Dienstag: Dortmund**

Das Dortmunder „U“  
Phönix-See und Phönix-West

**Mittwoch: Essen**

UNESCO-Welterbe Zeche Zollverein

**Donnerstag: Duisburg**

Landschaftspark Duisburg Nord  
Innenhafen Duisburg  
Heinrich-Hildebrand-Höhe, Tiger and Turtle

**Freitag: Oberhausen**

Gasometer  
Centro Oberhausen

**Organisatorisches**

**Beginn und Ende:** Das Seminar beginnt am Montag, 03.06.2024 um 10 Uhr in Bochum in einem Seminarraum im Bereich des Hauptbahnhofes. Es endet am Freitag, 07.06.2024 gegen 17 Uhr ebenfalls in Bochum. An den Seminartagen Dienstag bis Freitag ist der morgendliche Beginn in der Regel um 9 Uhr. Das Ende ist jeweils für ca. 17 Uhr vorgesehen.

**Exkursionen:** Das Seminar findet an wechselnden Standorten im Ruhrgebiet statt. Die Exkursionen beginnen und enden jeweils in Bochum am Hotel Claudius in der Nähe des Hauptbahnhofes Bochum. Für die meisten Exkursionen steht der Gruppe ein privater Reisebus zur Verfügung. Für die Exkursionen ist eine gewisse Kondition erforderlich. Nicht bei allen Programmpunkten stehen Sitzmöglichkeiten zur Verfügung, da die thematischen Inputs auch unterwegs und draußen stattfinden.

**Anreise:** Das Ruhrgebiet ist infrastrukturell hervorragend angebunden und gut mit dem Auto, mit der Bahn, mit Fernbussen oder auch mit dem Flugzeug zu erreichen. Bitte planen Sie ihre Anreise so, dass Sie am Montagmorgen um 10 Uhr zum Seminarbeginn in Bochum sein können. Der genaue Treffpunkt wird Ihnen rechtzeitig vor Seminarbeginn mitgeteilt.

**Übernachtung:** Der Seminarpreis beinhaltet keine Unterkunft/Verpflegung. Wir empfehlen, sich in Bochum eine Unterkunft zu suchen, dem Ausgangspunkt der täglichen Exkursionen. Empfohlen wird das Integrationshotel Claudius ([www.hotel-claudius.de](http://www.hotel-claudius.de)) in der Nähe des Hauptbahnhofes Bochum. Dort beginnen und enden die täglichen Exkursionen. Bitte buchen Sie sich selbst

eine Unterkunft, die Ihnen preislich, von der Lage und der Verkehrsanbindung zusagt.

**Verpflegung:** Bitte verpflegen Sie sich während des Seminars selbst. Die Kosten für Verpflegung, Restaurantbesuche etc. sind nicht im Preis enthalten. In jedem Fall sollten Sie die Gelegenheit nutzen, die vielfältige Gastronomie des legendären „Bermuda3ecks“ in Bochum kennenzulernen.

**Sicherheit:** Eine Haftpflichtversicherung schützt Sie und uns im Schadensfall gegenüber Dritten. Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittsversicherung.

**Weitere Informationen** über Reiseutensilien, Anfahrtsbeschreibung, Fahrgemeinschaftslisten etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.

**Veranstaltungshinweis:** Am Samstag vor Seminarbeginn (01.06.2024) findet das Kulturfestival „Extraschicht – Die Nacht der Industriekultur“ statt. Möglicherweise möchten Sie schon früher anreisen, um sich damit auf den Bildungsurlaub einzustimmen. Weitere Informationen unter [www.extraschicht.de](http://www.extraschicht.de)

**Bildungsurlaub**

Das Seminar dient der politischen Weiterbildung und gilt in verschiedenen Bundesländern als Bildungsurlaub/ Bildungszeit anerkannt bzw. anerkennungsfähig. Bitte beachten Sie dazu unsere „Mitteilung für den Arbeitgeber“. Zur Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub bei Ihrem Arbeitgeber reichen Sie die „Mitteilung für den Arbeitgeber“ ein. Bei Problemen mit der Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub wenden Sie sich bitte an uns. Sie können auch an diesem Seminar teilnehmen, wenn Sie Ihren Tarifurlaub in Anspruch nehmen.

